Protokoll der SER-Sitzung der Grundschule und Oberschule Ahlerstedt vom 18.09.2025

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Schule Ahlerstedt, Mensa
Beginn: 19:04 Uhr

Teil 1 – gemeinsamer Teil mit beiden Schulelternräten TOP 1-5

TOP 1 Begrüßung
Melanie Ehlen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße sowie fristgerechte Einladung zur SER-Sitzung fest.

TOP 2 Berichte der Schulleitungen
Auch Frau Friede begrüßt alle anwesenden EV der Grundschule sowie Oberschule und stellt fest, dass die gemeinsame SER-Sitzung beider Schulen bereits ein Schritt in Richtung GOBS ist.
Frau Klostermann begrüßt ebenfalls die Anwesenden und stellt sich kurz vor. Sie hat die kommissarische Schulleitung der GS übernommen, ist Sonderpädagogin und hat somit bereits viel mit Kindern der 1. – 10. Klasse sowie im Bereich Inklusion gearbeitet. Frau Klostermann freut sich in Ahlerstedt zu sein, auf die Zusammenarbeit mit dem Kollegium beider Schulen und über das herzliche Willkommen.
In der Grundschule gibt es aktuell 232 Kinder, die in jeweils drei 1. bis 3. Klassen und zwei 4. Klassen von 24 Lehrkräften unterrichtet werden, die fest in Ahlerstedt sind. Außerdem arbeiten 5 PMs, 2 FSJler, 2 Vertretungskräfte, 1 Lehramtsanwärterin sowie 2 weitere Mitarbeiter in der GS mit. Die Lehrerversorgung liegt damit im Mittelfeld des LK Stade.
Frau Friede berichtet, dass an der OBS 362 Kinder unterrichtet werden. Zum neuen Schuljahr gab es an GS sowie OBS 18 neue Mitarbeiter, worüber sich alle sehr freuen.
Zum 1.8.2026 ist es amtlich, dass in Ahlerstedt die GOBS startet. Schon jetzt unterrichten 21 Lehrkräfte an beiden Schulen, 14 Lehrkräfte nur an der GS und 26 Lehrkräfte nur an der OBS.
Zum Thema Schulumbau informieren Frau Friede und Frau Klostermann, dass der Bauantrag beim LK Stade eingereicht ist und Bodenproben sowie -prüfungen erfolgt sind, um sicherzustellen, dass die Statik des Neubaus zu den Bodenbeschaffenheiten passt.
Die beiden Schulleitungen Frau Friede und Frau Klostermann sitzen bereits zusammen im Verwaltungsbereich der OBS, ebenso Frau Falk und Frau Buck. Als nächstes ist der Umzug des Sekretariats der GS in die OBS geplant. Danach folgt der Umzug des Lehrerzimmers der GS in die OBS, um für die Baumaßnahmen vorbereitet zu sein. Frau Friede hofft, dass es dann bald losgeht mit den ersten Umbaumaßnahmen und die Baugewerke starten, aber es gibt noch keinen genauen Termin.

TOP 3 Informationen zum aktuellen Stand Ganztagsschule Primarbereich
Ab dem 1.8.2026 ist für Kinder der Klasse 1 ein Ganztagsangebot verpflichtend anzubieten. Frau Klostermann ist seit dem Elternabend am 16.06.2025 zum Ganztagsprozess im Schützenhof Teil der Arbeitsgruppe Ganztag. Durch die Elternbefragung, die dort unter den Anwesenden stattfand, hat sich ergeben, dass 63% das Model der teilgebundenen Ganztagsschule favorisieren. Mit dieser Information hat die Arbeitsgruppe begonnen ein Konzept für eine teilgebundene Ganztagsschule zu erarbeiten. Die Zeit dafür ist knapp, denn bis zum 30.11.2025 muss das Konzept bei der Landesschulbehörde eingereicht werden. Davor müssen alle schulinternen Gremien der GS dem Konzept zustimmen, der Schulausschuss der SG Harsefeld (18.11.) und der SG Rat, der allerdings planmäßig erst Anfang Dezember seine Sitzung geplant hat.
Die Arbeitsgruppe besteht aus der kommissarischen Schulleitung der GS, der didaktischen Leitung, jeweils 2 Lehrkräften der GS und OBS sowie ursprünglich 3 EV, wovon an den letzten Treffen nur ein und derselbe EV teilgenommen hat. Die Gruppe ist mit der Konzeptausarbeitung bereits gut vorangekommen.

Frau Klostermann möchte darauf hinweisen, dass Eltern sich in dringenden Fällen natürlich vormittags jederzeit in der Schule melden können, allerdings ist es während der Unterrichtszeiten schwierig und in den Pausenzeiten sehr knapp Angelegenheiten zu klären. Daher wird darum gebeten, dass man gerne per E-Mail (iServ) sein Anliegen kundtut und nach einem Gesprächstermin fragt, sofern dieses nicht sofort geklärt werden muss.

Zum Thema WhatsApp Klassengruppen bat Frau Friede die EV noch einmal eindringlich, dass nicht vorschnell über irgendwelche brisanten Themen kommuniziert wird. Leider kommt es vermehrt vor, dass sich Angelegenheiten hochschaukeln oder wie ein Lauffeuer verbreitet werden und für die Schule ist es sehr schwer so schnell zu reagieren, wie sich Informationen (ob richtig oder falsch) in diesen Gruppen verbreiten. Sollte es Sorgen, Ängste und Nöte geben, bitte zuerst den Weg eines persönlichen 1 zu 1 Gesprächs mit der Schulleitung/Lehrkraft suchen, maximal über den eigenen EV gehen, aber bitte nicht in Gruppen diskutieren.

Auf Grund der Vorkommnisse z.B. in Harsefeld möchten Frau Friede und Frau Klostermann darüber aufklären, dass sie Vorschriften haben und Informationswege einhalten müssen. In extremen Situationen müssen sie den Lauf der Dinge z.B. in die Hände der Polizei, einem Kriesenteam, Psychologen o.ä. geben, entscheiden dann als Schulleitung nicht weiter und dürfen auch nichts mehr kommunizieren. Sobald sich die Situation beruhigt hat, wird über die Lage informiert. Eltern müssen dann leider Geduld haben.

TOP 4 Angebote und Unterstützung aus der Elternschaft
Frau Friede richtet ein großes Dankeschön an die Elternschaft. Für Schwimmen, Sprache und AGs gab es Eltern, die sich bereit erklärt haben zu unterstützen. Es ist großartig, dass deswegen mehr Angebote zustande gekommen sind.

TOP 5 Schuldisco
Christin Dahms berichtet, dass die Schuldisco Anfang des Jahres toll gewesen ist und möchte mit Hilfe von ein paar freiwilligen Eltern auch im nächsten Jahr eine Schuldisco organisieren. Der Termin wird am 29.01.2026 sein und für die Organisation haben sich Eltern gefunden, die dabei helfen.

Bevor der gemeinsame Teil der GS und der OBS der SER-Sitzung endet, gab es noch eine kurze Diskussion, ob etwas getan werden kann, damit die Kinder, die nach der Schule in den Hort bei „De Dörpskinner“ gehen, sicher über die Kakerbecker Str. gelangen. Das Thema Sicherheit im Straßenverkehr ist allerdings sehr schwierig und als SER können wir nichts ausrichten. Eltern müssen sich dafür an die Politiker wenden.
Außerdem wurde darum gebeten die Lehrerkürzelliste zu aktualisieren.
Frau Friede informierte noch darüber, dass die beiden Homepages der GS und der OBS zum Ende des SJ 2025/2026 abgeschaltet werden und es dann eine neue Homepage für die GOBS geben wird.
Da es am Tag der SER-Sitzung mittags zu einem Busausfall kam, wurde überlegt, wie Eltern informiert werden können, dass ihre Kinder ggf. abgeholt werden müssen. Es würden ein paar Ideen gesammelt, aber keine abschließende Lösung gefunden. Wichtig ist allerdings, dass Eltern weiterhin immer eine Beschwerde bei der KVG über die Hotline oder Homepage einreichen.

Ende des gemeinsamen Teils der SER-Sitzung der GS und der OBS Ahlerstedt

Protokoll:
Sandra Brunkhorst

Protokoll der SER-Sitzung der Oberschule Ahlerstedt vom 18.09.2025

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Ort: Schule Ahlerstedt, Mensa

Teil 2 – eigenständiger Teil des Schulelternrates der Oberschule TOP 6-9

TOP Genehmigung des Protokolls
Das Protokoll der letzten SER-Sitzung vom 19.09.2024 wurde ohne Gegenstimmen und Enthaltungen mit 28 Stimmen genehmigt.

TOP Beschluss zur iPad Versorgung
„Das Niedersächsische Kultusministerium plant, ab dem Schuljahr 2026/27 Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse mit digitalen Endgeräten zu versorgen.“ Dieser Satz ist in einem Informationsschreiben aufgetaucht ohne weitere Details. Auf Grund dieser Aussage wurde bereits in den 5. und 6. Klassen auf den Elternabenden das Thema iPad Versorgung besprochen und diskutiert. Die Schule möchte nicht entscheiden, ob der planmäßige iPad Kauf der aktuellen 6. Klassen wie sonst auch gemacht wird oder ob man abwarten möchte, was die Aussage vom Kultusministerium zur Folge hat. Frau Friede hat den SER gebeten das Thema zu besprechen. Vorausgegangen sind bereits Abstimmungen auf den Elternabenden der 6. Klassen. Die Eltern dort haben sich mehrheitlich für die planmäßige Anschaffung der iPads im Herbst/Winter 2025 entschlossen. Der komplette SER möchte diese Entscheidung nicht für die Eltern der 6. Klassen übernehmen, daher haben nur die anwesenden EV der 6. Klassen dafür gestimmt, den Abstimmungen vom Elternabend zu folgen und eine iPad Anschaffung jetzt zu tätigen.

TOP Wahlen
Die anstehenden Wahlen wurden gemäß Wahlprotokoll vollzogen.

TOP Verschiedenes
Die Vorsitzenden des SER stellen die Frage an die EV, wie sie die Kommunikation der Schule und des SER-Vorstandes empfinden und ob es Verbesserungsvorschläge gibt. Grundsätzlich wurde geäußert, dass es schön wäre, früher informiert zu werden. Die Infos dürfen ergebnislos sein, einfach nur eine Info, dass es einen Fall/eine Situation/eine Unruhe wegen etwas gibt, die noch geklärt werden muss. Die EV haben so die Möglichkeit zu versuchen jegliche aufkommenden Diskussionen zu bremsen (sofern sich andere bremsen lassen), bevor Klarheit herrscht.
Andreas Fitschen berichtet, dass das Aue-Geest-Gymnasium in Harsefeld einen Brief an die Schulbehörde in Lüneburg senden möchte und um einheitliche Regelungen für das Verbot der Nutzung von Smartphones an Schulen während der Unterrichtszeiten bittet. Er fragt, ob unser SER dafür ist sich so einem Schreiben anzuschließen. Der SER ist einstimmig dafür.
Zum Schluss wurde darum gebeten, ob geprüft werden kann, dass die Eltern iServ Accounts ebenfalls den Stundenplan sowie Kalender für Klassenarbeiten sehen können.

Die SER- Sitzung wird um 21:24 Uhr geschlossen.

Protokoll:
Sandra Brunkhorst